

# Antrag zum 77. Landeskongress

Antrag 106

der Jungen Liberalen Niedersachsen am 09./10. März 2019 in Osnabrück

Antragsteller: KV Osnabrück-Stadt

Status:  angenommen  nicht angenommen  verwiesen an \_\_\_\_\_

Der 77. Landeskongress möge beschließen:

## 1 **Zwischen Regenwürmern und Planierraupen - Für ein** 2 **konstruktives Miteinander bei Bauvorhaben**

3 In der Wahrnehmung zahlreicher Vertreter der Baubranche stellen die europäischen und  
4 nationalen Umweltauflagen enorme Hindernisse im Infrastrukturausbau und somit für den  
5 Wirtschaftsstandort Deutschland dar. Umweltverbände hingegen stehen dieser Ansicht von  
6 Bauunternehmen kritisch gegenüber und befürworten tendenziell eine Verschärfung der  
7 Umweltauflagen.

8 Für die Jungen Liberalen steht fest, dass der Schutz der lokalen Flora und Fauna sowie der  
9 Klimaschutz elementare Zukunftsthemen sind. Zudem sehen wir einen enormen  
10 Verbesserungsbedarf beim Ausbau der Infrastruktur im Bereich der Verkehrs- und Baupolitik.  
11 Daher liegt den Jungen Liberalen die Gestaltung eines konstruktiven Miteinanders von  
12 umweltpolitischen Aspekten und Bauvorhaben in besonderem Maße am Herzen.

13 Die Jungen Liberalen fordern daher:

### 14 **Ausschreibungsvorgaben neu denken**

15 Das bisherige Bauvergabeverfahren obliegt keinen allgemeinen Vorgaben in der Auswahl der  
16 Kriterien von Seiten des Auftragnehmers. Dies führt zum einen zu einer Überdominanz des  
17 finanziellen Aspekts und organisiertem Preisdumping zu Gunsten des Bauzuschlags. Zudem  
18 werden technologische und umweltschutzorientierte Themen in der jetzigen  
19 Ausschreibungsmethodik klar vernachlässigt. **In Zukunft soll ein bundesweites**  
20 **Expertengremium von Vertretern der Politik, der Baubranche, Umweltverbänden und**  
21 **Wissenschaftlern über eine prozentuale Maximalhöhe des Kriteriums "Preis" und über**  
22 **Mindesthöhen der Kriterien "Referenzen" und "technische und ökologisch-innovative**  
23 **Aspekte" entscheiden.**

24 Dabei soll sichergestellt werden, dass dadurch keine Hürde für junge Betriebe entsteht, die keine  
25 Referenzen aufweisen können. Diese Umstände müssen berücksichtigt und die gleichen  
26 Voraussetzungen geboten werden wie etablierten Unternehmen.

27 Beispiel einer möglichen Ausgestaltung könnte eine Maximalbewertung des Preises mit 60%  
28 sowie einer Mindestbewertung des Referenzwertes mit 30% und des innovativen Faktors mit  
29 10% vorsehen. Diese Aufteilung lässt eine individuelle Aufteilung der Kriterien projektbezogen zu  
30 und würdigt zudem ökologisch-innovative Ideen und erfolgreiches Projektmanagement der  
31 Vergangenheit.

### 32 **Bonus-Malus-Verfahren einsetzen**

33 Im Bauvergabeverfahren soll häufiger das im Public-Private-Partnership gängige  
34 Bonus-Malus-Verfahren eingesetzt werden, nach dem Leistungen, die besser und schneller  
35 erreicht werden als vereinbart, honoriert werden, während zuvor definierte Kürzungen erfolgen,

36 wenn Ziele nicht wie vereinbart eingehalten werden. Dadurch werden Anreize geschaffen, ein  
37 Projekt schneller zu realisieren, ohne dass es dabei zu Qualitätseinbußen kommt. Die bereits  
38 bestehende Zwei-Jahres-Grenze für die Haftung und die Beweislastumkehr bei Bauschäden soll  
39 beibehalten werden.

#### 40 **Runde Tische**

41 Im Vorfeld des Planfeststellungsverfahrens oder nach der Beendigung dieses sehen es die  
42 Jungen Liberalen als förderlich an, häufiger in Form von "Runden Tischen" mit allen Betroffenen  
43 zusammenzukommen. Dabei sollen Bürgerbündnisse, Umweltverbände, Politik und  
44 Unternehmen vertreten sein. Hier sollen unter anderem Missverständnisse über das Projekt  
45 ausgeräumt und die unterschiedlichen Standpunkte der Akteure ausgetauscht werden. Die  
46 Größe und Häufigkeit der Runden Tische sollen sich dabei an dem jeweiligen Projektvolumen  
47 bemessen.

#### 48 **Kompensationsmaßnahmen**

49 Kompensationsmaßnahmen für Bauprojekte dienen in erster Linie dem Ausgleich lokaler  
50 Umweltschäden und dem Erhalt regionaler Ökosysteme. Allerdings sollen  
51 Ausgleichsmaßnahmen grundsätzlich nicht mehr an nationalen Grenzen halt machen. Wo  
52 Infrastrukturprojekte die Grenzen überschreiten, sollen auch die dazugehörigen  
53 Kompensationsmaßnahmen international gedacht werden. Zudem sollen Maßnahmen zum  
54 Ausgleich von Projekten mit besonderen global klimatischen Auswirkungen auch auf  
55 europäischer Ebene durchgeführt werden.

56 **Sunset:** 5 Jahre

57 **Begründung:** Erfolgt mündlich

*Achtung: Die Darstellung des gezeigten Antrags erfolgt als reine Vorschau. Verbindlich ist der Antragstext im offiziellen Antragsbuch zum 77. Landeskongress vom 09. bis 10. März 2019 in Osnabrück.*